

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Horst Friedrich (Bayreuth), Dr. Andreas Pinkwart, Birgit Homburger, Hellmut Königshaus, Dr. Karl Addicks, Daniel Bahr (Münster), Rainer Brüderle, Ernst Burgbacher, Jörg van Essen, Ulrike Flach, Otto Fricke, Dr. Karlheinz Gutmacher, Klaus Haupt, Ulrich Heinrich, Dr. Werner Hoyer, Michael Kauch, Dr. Heinrich L. Kolb, Gudrun Kopp, Sibylle Laurischk, Dirk Niebel, Hans-Joachim Otto (Frankfurt), Detlef Parr, Gisela Piltz, Dr. Rainer Stinner, Carl-Ludwig Thiele, Dr. Claudia Winterstein, Dr. Volker Wissing, Dr. Wolfgang Gerhardt und der Fraktion der FDP**

### **Status der Straßen-Verkehrsprojekte des Bundes in Nordrhein-Westfalen**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hoch sind die Bundesmittel, die im Jahr 2005 für Verkehrsprojekte in Nordrhein-Westfalen zur Verfügung stehen, dargestellt für die Bereiche Schiene, Straße und Binnenwasserstraße?
2. Für welche der im Bundesverkehrswegeplan 2003 bzw. im Bedarfsplan zum Fernstraßenausbaugesetz enthaltenen Straßenbauprojekte in Nordrhein-Westfalen werden im Jahr 2005 diese Bundesmittel in jeweils welcher Höhe bereitgestellt?
3. Welche der im Bundesverkehrswegeplan 2003 für das Land Nordrhein-Westfalen eingestellten „neuen Vorhaben“ im Bereich Bundesfernstraßen werden im Jahr 2005 begonnen bzw. weitergeführt?
4. Für welche Projekte im vorgenannten Sinne sind bereits Planfeststellungsverfahren eingeleitet oder abgeschlossen?
5. Wie hoch ist nach Maßgabe der Rahmenplanung des Bundesverkehrswegeplans der entsprechend der Länderquote auf Nordrhein-Westfalen entfallende Anteil an Verkehrsweginvestitionen im Jahresdurchschnitt der 15-Jahres-Periode des Bundesverkehrswegeplans, dargestellt in Euro-Beträgen nach den Bereichen Schiene, Straße und Wasserstraße?
6. Welche auf Nordrhein-Westfalen entfallenen Projekte des „Anti-Stau-Programms“ sind aktuell fertig gestellt und welche nicht?

Berlin, den 16. Februar 2005

**Dr. Wolfgang Gerhardt und Fraktion**

